

Mitteilungen der Sektion Randen

Schweizer Alpen-Club SAC





WAMO
GLOBETROTTER
 REISEN UND AUSRÜSTUNG
 8200 Schaffhausen
 052 633 00 33 / www.wamo.ch



nonplusultra
 rad · sport · outdoor
 Hauptstrasse 14
 D-79780 Stühlingen
 ☎ +49 7744 929288
www.npur.de - info@npur.de

TREK **LAPIERRE**
pasculli **d deuter** **VAUDE**
 Mountainbikes Rucksäcke
 Rennvelos Bekleidung
 Cityvelos Zubehör
 Trekkingvelos Service

5% Rabatt!
 mit deinem
 SAC Randen Ausweis



Von Menschen für Menschen. Seit 1910.

100 JAHRE Raiffeisenbank Schaffhausen **RAIFFEISEN**

Mitteilungen der Sektion Randen

erscheint 6-mal im Jahr

32. Jahrgang

Nr. 190

Oktober / November 2010

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Touren	
• Familienbergsteigen	4
• JO-Seiten (Jugend)	4
• Sektionstouren	8
• Frauengruppe	9
• Senioren	10
Das aktuelle Titelbild	13
Gratulationen / Mutationen	14
Martinsmadhütte	15
Tourenbericht: Piz Medel	17
Randen Natur/Hasenbuck	21
Vorstellung: Katja Haucke (Inseratebetreuerin)	23

Redaktionsschluss für die nächste Nummer	Nr. 191	19. Oktober 2010
Erscheinungsdatum der nächsten Nummer	Nr. 191	23. November 2010

Redaktion:	Xaver Waldispühl, Chobewis 6, 8228 Beggingen 052 680 25 45, aux.waldi@swissonline.ch
Inserate	Katja Haucke, Neustadt 7, 8200 Schaffhausen 076 217 44 54, katja.haucke@gmx.de
Druck:	Druckerei stamm+co. AG, Hofwiesen 6, 8226 Schleithem
Postadresse:	SAC-Sektion Randen, Postfach 3139, 8201 Schaffhausen
Bankverbindung:	Raiffeisenbank Schaffhausen, 8226 Schleithem Vereinskonto SAC Sektion Randen, 82-220-7
Adressänderungen:	Andreas Gallmann, Pestalozzistrasse 10, 3007 Bern mitglieder@sac-randen.ch
Titelbild:	Brunegghorn (fotografiert von Jo Becher)
Homepage:	www.sac-randen.ch

Ihr Fachmann für:
Sanitär, Spenglerei und Heizungen

Robert Meister AG | Planung · Installation · Reparatur

Schlossstrasse 18 · 8207 Schaffhausen
Tel. 052 643 14 33 · www.robertmeisterag.ch

öbs sunnig isch, regnet oder schneit,
am Wettertelefon würds gseit:
052/685 27 47

Tel: ++41 (0)52/ 685 27 37
Internet: www.randenhaus.ch
Montag&Dienstag Wirte Ruhetag



SIBLINGER RANDENHAUS RESTAURANT
Nach einer schönen Wanderung finden Sie bei uns Erholung bei Speis und Trank



OTTO LEONI

KERAMIK **NATURSTEINE**
PARKETT
TEPPICHE **LINOLEUM**

8200 Schaffhausen · Unterstadt 42
Telefon 052/625 21 10 · Telefax 052/625 56 60

Vorwort

Liebe Sektionsmitglieder

Das Jahr 2011 wird für unsere Sektion bereits wieder ein Jubiläumsjahr werden: Vor 125 Jahren, also 1885, wurde die Sektion Randen gegründet!

Auch wenn dieses Jubiläum kein ganz Grosses ist, möchten wir vom Vorstand trotzdem, dass wir die Jährung unserer Gründung vor allem mit einigen Anlässen innerhalb unseres «Kerngeschäftes» – der Tourentätigkeit – würdigen wollen. So ist angedacht, jeweils eine Winter- und eine Sommer-Jubiläums-Tourenwoche anzubieten, die sich von den sonst üblichen Tourenwochen abheben und unter dem Label «Jubiläumstour» Überraschungen und Spezielles bereithalten sollen. Auch das Skiplus steht im Lichte des Ehrenjahres, gibt es hier doch gleich noch einen weiteren Grund, einen runden Geburtstag zu feiern: 20 Jahre Ski-Plus (ohne Unterbrechung!), auch das Grund genug, Besonderheiten in diesen Event einfließen zu lassen.

Um nach den hinter uns liegenden Jubiläen der letzten Jahre nicht in kurzer Reihenfolge auf ausgetretenen Pfaden zu wandeln, ist kein gesonderter Festakt in Schaffhausen geplant, auch dünkt uns das Jubiläum etwas zu wenig bedeutend, um ein eigentliches Fest zu veranstalten. Stattdessen möchte der Vorstand unseren Club mit einer SAC-Randen-Standaktion auf dem Fronwagplatz präsentieren, auf die Leute zugehen, so die Bekanntheit vergrössern und auch weitere neue Mitglieder anwerben. Solltet ihr sonst noch gute Ideen und auch Zeit und Energie zur Mitwirkung haben, sind eure Vorschläge bei uns sehr willkommen! Da unser Tourenprogrammheft 2011 bereits dem nächsten Randenheft beigelegt werden soll, begrüsst der Vorstand Vorschläge bis zum 19. Oktober, die entweder an den Präsidenten (Christof Mosler, Telefon: 052 654 04 36, e-mail: info@sac-randen.ch) oder die Tourenchefs (siehe Tourenprogrammheft 2010 oder unter www.sac-randen.ch) zu richten sind.

Wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung und weitere gute Ideen!

Eure «Vorständler»
Christof Mosler (Präsident) & Thomas Hauert (Aktuar)

Touren

(die untenstehende Bemerkung betrifft alle Touren von JO bis Senioren) Für Touren, die «nur» mit dem Text aus dem Jahresprogramm erwähnt werden, habe ich keine genauere Beschreibung erhalten. Diese muss beim entsprechenden Tourenleiter eingeholt werden. Manchmal wird diese Beschreibung verspätet verfasst und findet dann aber noch rechtzeitig vor der Tour Platz in der Homepage (www.sac-randen.ch). Bitte also dort noch nachsehen. Xa

Familienbergsteigen FABE

18. – 22. Oktober
FABE-Lager Maggiatal

Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren in Begleitung von mindestens einem Elternteil bzw. einer erwachsenen Person. Wir werden im Maggiatal klettern, von der Einseillängentour bis zur kurzen Mehrseillängentour. Meistens werden wir am Morgen getrennt etwas Neues lernen, am Nachmittag können wir zusammen mit den Kindern das neu Erlernte ausprobieren. Vorkenntnisse im Klettern sind keine nötig, aber auch Erfahrene sind willkommen. Übernachten werden wir im Zelt auf dem Camping in Tenero, dieser liegt am See und lädt am Abend zu einem kühlenden Bad ein. Material: fehlendes Material kann ich besorgen, ausser Kletterfinken. Kosten: inkl. Halbpension, exkl. Anreise und Fahrten im Gebiet, SAC Randen-Mitglieder Fr. 770.–, für 2 Kinder und 1 erwachsene Person, Gäste Fr. 1070.–, für 2 Kinder und 1 erwachsene Person. Anmeldung: bis 6. September an Bergführer Patrick Violetti, über die Homepage der Jo-Albis www.jo-albis.ch
Infos: Patrick Violetti 079 457 37 78 oder Jon Hostettler 043 433 50 36

JO-Seiten (Jugend)

Oktober

9. – 17. Oktober (neues Datum!)
Herbstkletterlager Südfrankreich

Wie alle Jahre entfliehen wir dem grauen Nebel auch dieses Jahr wieder ans noch warme Mittelmeer um uns die Finger lang zu ziehen! Natürlich kommt auch das Baden nicht zu kurz, denn unser Zeltplatz liegt direkt am Meer. Spass garantiert!!! Da dieses Jahr nur eine Woche stattfindet gehe ich davon aus, dass es schnell ausgebucht sein wird. Meldet euch deshalb schnell unter untenstehender Adresse! Kosten: Fr. 350.– all inkl. Infos zu Material, Abfahrtszeiten etc. folgt nach der Anmeldung. Anmelden bei Peach Brunner unter Tel. 079 216 68 59 oder peach.b@gmx.ch

Ihre Experten für Unternehmens- und Steuerberatung, Buchführung, Revisionen und Nachfolgeregelungen

BDS
Consulting AG
Treuhand AG

Vordergasse 3
8200 Schaffhausen
Tel 052 633 36 36
Fax 052 633 36 86

info@bds.ch

Usterstrasse 23
8001 Zürich
Tel 044 215 20 77
Fax 044 215 20 99

www.bds.ch



Hans Schlatter
Weinbau + Kellerei AG
8215 Hallau

Schlatter... umso besser!

Regionale Wein-Spezialitäten

Degustation und Verkauf: Montag bis Freitag
13–17 Uhr, Samstag 9–12 Uhr

Gruppen nach Vereinbarung

Für geleitete Degustationen mit Imbiss
Weinstube für 25, Weinlaube bis 50 Personen

Telefon: 052 681 32 04 Fax: 052 681 29 51
E-mail: info@weinbau-schlatter.ch
www.weinbau-schlatter.ch



Fill the Difference

Randengarage Jauch GmbH



Adlerstrasse 43
8226 Schleithem
Tel. 052 680 11 65
Fax 052 680 18 65

Wegweisend
in Qualität und
Service

stamm

druck ■ schleitheim

In Sachen Druck sind wir zu allem fähig. Wir realisieren und drucken (fast) alles.

Von Visitenkarten und Geschäftsdrucksachen über Broschüren, Klein- und Imageprospekte sowie Geschäftsberichte bis zu Büchern und Periodika.

Selbst eine Tageszeitung produzieren wir wöchentlich drei Mal.

Das digitale Zeitalter mit seinen ultraschnellen, leistungsstarken Verbindungen macht es heute möglich, sein **stamm.lokal** irgendwo in der Welt einzurichten.

Wir sind und bleiben im Grünen.

Weil unsere gute Lebensqualität die ideale Grundlage für erstklassige Arbeit bildet.

Seit 140 Jahren haben wir unseren **stamm.sitz** hier im schaffhausischen Randental. 1869 wurde der Schleitheimer Bote (heutige Schaffhauser Landzeitung) gegründet. Bereits neun Jahre später kaufte Samuel Stamm diese Zeitungsdruckerei. Dadurch wurden er und sein Sohn Johann Georg **stamm.väter** unseres Unternehmens, das bis heute im Familienbesitz geblieben ist.



stamm+co. AG, Grafisches Unternehmen

Hofwiesen 6

www.stammco.ch

Verlag Schaffhauser Landzeitung

8226 Schleitheim

www.shlandzeitung.ch

info@shlandzeitung.ch

24. Oktober
Stadtboulder

Infos und Anmeldung bei Yorrick Detreköy, Tel. 079 615 74 55

30./31. Oktober
Klettern Tessin

Infos und Anmeldung bei Theres Bachmann, Tel. 091 835 41 68 oder
E-Mail theres.bachmann@web.de

November

13. November
Alpamare

Infos und Anmeldung bei Corinne d'Aujourd'hui, Tel. 052 624 20 16

20. November
Klettern Falkenstein (Schluchttal)

Infos und Anmeldung bei Simon Oswald, Tel. 052 343 27 67 oder 079 798 71 86
oder E-Mail oswaldsimon@hotmail.com



SWISSLOS
S P O R T F O N D S
K A N T O N S C H A F F H A U S E N

unterstützt den SAC-Randen

Sektionstouren

Oktober

Samstag/Sonntag, 9./10.10.2010 **Klettersteigtour Sulzfluh**

Achtung, anspruchsvolle lange Tour! Aufstieg anspruchsvoll und ausgesetzt. (K4, Stellen K4-5. **Samstag**, 9.10.2010, Treffpunkt Schalterhalle Bahnhof SH, Abfahrt: 5.27 Uhr, Ankunft St. Antönien/Rüti 08.51 Uhr, Total: Auf- und Abstieg ca.7 Std. Übernachtung: Tilisunahütte, anstelle Klettersteig über Gemschtobel, Sulzfluhgipfel/Tilisunahütte ca. 4 Std. **Sonntag**, 10.10.2010, ev. Gauablickhöhle oder Sulzfluhhöhlen und Abstieg zurück nach Partnun/St.Antönien – Rüti mit Trottinett, Abfahrt: 16.00 Uhr, Ankunft: SH 19.44 Uhr. Voranmeldung bitte bis 26.9.2010 (Hüttenreservation). Tourenleiter: Rolf Haug, Tourenbesprechung nach Absprache, Tel. P 643 37 83, G 630 40 53, E-Mail: rolf.haug@shinternet.ch

Hasenbuck-Holzertage 2010

Samstag, 16. und 23. Oktober 2010

An diesen beiden Samstagen organisieren wir Pfleg- und Holzertage auf dem Hasenbuck. Es fallen folgende Arbeiten an:

Gras rechnen, Holz spalten, aufräumen im Wald, entbuschen usw.

8.30 Uhr Treffpunkt Hasenbuck-Hütte

9.00 Uhr Arbeitsbeginn

12.00 Uhr Mittagessen

16.00 Uhr zirka Arbeitsende

Anmeldung bis Mittwoch, 13. oder 20. Oktober

An Roland Stalder 052 624 43 45 oder stalder@shlink.ch

Frauengruppe

Oktober

Sonntag, 3. Oktober 2010

Wanderung auf den Gurten

SH ab 8.09 Uhr, Billett: Tageskarte. Nähere Angaben an der Monatsversammlung vom 29. September. Leitung: Marianne Brühlmann, Tel. 052 649 39 55

Sonntag, 10. Oktober 2010

Wanderung Gossau – Wissenbachschlucht

SH ab 7.21 Uhr über Winterthur nach Gossau, Wanderung: Gossau – Geisberg – Mösli – Schwänberg – Wissenbachschlucht – Hinterschwil – Wolfensberg – Degersheim. Wanderzeit ca. 3½ Std. Verpflegung aus dem Rucksack. Billett: Ostwind Plus mit Anschluss Dachsen. Leitung: Henriette Keller, Tel. 052 672 26 83

Sonntag, 17. Oktober 2010

Wanderung Thayngen – Büsingen

Nähere Angaben an der Monatsversammlung vom 29. September
Leitung: Jacqueline Huber, Tel. 052 625 36 79 / 079 345 6801

Mittwoch, 27. Oktober: Monatsversammlung um 19.45 Uhr im Kronenhof

November

Mittwoch, 3. November 2010

Wanderung zum Siblinger Randenhaus

SH ab 10.02 Uhr bis Hemmental, gemütliche Wanderung Gutbuck – Zelgli zum Siblinger Randenhaus, gemeinsames Mittagessen, Rückweg individuell. Für Nichtwanderinnen: SH Bushof ab 11.02 Uhr bis Siblingen Post von hier fährt euch Peter mit dem PW zum Randenhaus hinauf. Bitte um telefonische Anmeldung.
Leitung: Uschy Wäckerlin, Tel. 052 681 28 43

Sonntag, 17. November 2010

Wanderung Zürichberg

SH ab 9.09 nach Zürich

Wanderung: Von Witikon über den Zölliker- und Küsnachterberg nach Erlenbach. Leichte, mehrheitlich flache Wanderung. Ca. 3 – 4 Std., kann verkürzt oder verlängert werden. Picknick aus dem Rucksack. Erlenbach – Zürich per Zug oder Schiff. Ankunft

SH: ca.18.00

Leitung: Jaqueline Huber, Tel. 052 625 36 79 / 079 345 6801

Mittwoch, 24. November: Monatsversammlung um 19.45 Uhr im Kronenhof

Senioren

Oktober

Donnerstag, 7. Oktober

Gemeinschaftswanderung mit der Sektion Winterthur

Von Hüttwilen über Nussbaumen nach Stammheim. Besammlung um 08.20 im Bahnhof Schaffhausen. Abfahrt 08.31 nach Stein am Rhein. Dort treffen wir mit den KameradInnen der Sektion Winterthur zusammen. Kurzer Kaffeehalt im «Steinerhof». 09.28 Abfahrt mit dem Postauto nach Hüttwilen Hörnliwald. Wanderung über Steinegg – Nussbaumen nach Oberstammheim. Mittagessen im Landgasthof «Schwert». Nach dem Mittagessen auf Wunsch Dorf Rundgang oder Besichtigung der Galluskapelle. Die Wanderung beginnt auf 608 m ü. M und endet auf 433 m ü. M. Nur schwache Gegensteigungen. Wanderzeit am Vormittag knapp 3 Std. Nachmittags (ohne Rundgang) 10 Min. zum Bahnhof. Abfahrt 15.43 Uhr über Stein nach SH. Ankunft 16.26 Uhr. Rundfahrtbillettt via Stein am Rhein – Postauto Hüttwilen, Hörnliwald und ab Stammheim – Etwilen – Stein am Rhein. Fahrpreis: Fr. 12.40 mit Halbtax. Anmeldung bis Dienstag, 5. Okt. 18.00 Uhr an Paul Keller, 052 741 16 55

Donnerstag, 14. Oktober

Wanderung Hochalp

Mit Bahn und Postauto, Schaffhausen ab 07.31 Uhr (S 11), via Winterthur, Gossau, Urnäsch zum Restaurant Rossfall, 946 m (Ankunft 09.17 Uhr, leider Wirtesonntag!). Anstieg in ca. 2 h auf die Hochalp, 1519 m, wo im Bergrestaurant zu Mittag eingekehrt werden kann. Danach wandern wir in knapp 3 h über die Höhen via Santmargg – Sattel – Barenegg – Neckerschwendli – Schwanzbrugg nach Hemberg, 945 m. Hier fährt das Postauto um 16.05 Uhr oder 17.05 Uhr nach Wattwil, von wo wir über Wil und Winterthur um 17.59 Uhr oder 18.59 Uhr in Schaffhausen zurück sind. Gesamte Wanderzeit knapp 5 h, Auf- und Abstiege ca. 850 m, Distanz 12.1 km, Tageskarte Ostwind Plus (Fr. 25.– mit Halbtax). Anmeldungen bis Dienstag, 12. Oktober an Niklaus Wüthrich, Tel. 052 319 28 64, niklaus.wuethrich@gmx.ch

16. und 23. Oktober Holzertage im Schutzgebiet Hasenbuck

An den Samstagen 16. und 23. Oktober 2010 sind Holzertage auf dem Hasenbuck geplant mit folgenden Arbeiten: Holzen und aufräumen im Wald / Entbuschen / Brennholz richten usw. Programm siehe Seite 8. Roland Stalder, 052 624 43 45.

Donnerstag, 28. Oktober Wanderung Rafz – Wilchingen

Besammlgung: 08.40 Uhr Schalterhalle, Abfahrt 08.54 Uhr, Rafz an 09.12 Uhr, Kaffeehalt. Wanderung: Rafz Dorf 418 m, Sonnenberg 480 m, P 483 m, Buchenloo 470 m, Dettighofen 488 m, P514 m, Loch, Eichberg 542 m. Rest. Rebstock Mittagessen. P573 m, Weisweil 408 m, Seegraben, Wilchingen 442 m. Rückfahrt ab Wi. Stn. 16.39/17.39 Uhr, an SH 16.57/17.57 Uhr, Wanderzeit ca. 5 Std. Bitte Billette selbst lösen. ID und EURO mitnehmen. Anmeldung bis Dienstag, 26. Oktober 18.00 Uhr an Beno Keilhack, Tel. 052 643 14 32

November

Donnerstag, 18. November Abschlusswanderung zum Hasenbuck

Besammlgung 09.50 Uhr im Bushof. Abfahrt 10.02 Uhr mit dem Bus nach Beggingen. Wir wandern über Hofstetten bis zum Punkt 647m. Durch den Wald Richtung Süden, unterhalb der Luckenhalde vorbei, gelangen wir zum Heidenbaum und zur Hütte. Die Gastgeberinnen Ursula und Heidi erwarten uns dort zum Mittagessen. Rückkehr wahlweise über Hemmental oder Merishausen. Anmeldung bis am Montag, 15. November 18.00 Uhr an Paul Keller, 052 741 16 55

Randesaloot zum Ersten:

Der SAC ist auf Facebook!

Seit Mitte Juni verfügt die SAC-Geschäftsstelle über eine eigene Facebook-Seite. Auf dieser werden regelmässig Meldungen aus und um den SAC publiziert. Im Mittelpunkt steht die Interaktion mit den «Fans» der Seite in Form von Diskussionen, Kommentaren und Hinweisen. Ziel der Seite ist, Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern eine interaktive Plattform rund um den SAC zu bieten. Um ein Fan der SAC-Seite zu werden und Einträge verfassen zu können, müssen Sie einen Facebook-Account besitzen. Lesen können Sie die Einträge auch ohne Account: <http://www.facebook.com/SchweizerAlpenClub>

Vorausblick 2011

Skitourenwoche der gemütlichen Art!

Bin eben vom Rekognoszieren für eine Skitourenwoche in Lauenen bei Gstaad zurück. Was ich angetroffen habe, lässt mich sicher sein, dass die nächste Skitourenwoche in der ersten Märzwoche 2011 wieder einige Schmankerl vorzuweisen hat. Die Möglichkeiten versprechen erneut eine Genusswoche. Lauenen liegt auf ca. 1250 Meter. Die möglichen Tourenziele liegen auf moderaten Höhen, zum Teil mit Bahnen zugänglich, sodass Genuss-Touren angesagt sind. Ende Februar – Anfang März, sollte noch genügend Pulver unter die Ski zu bekommen sein. Das sehr komfortable Hotel (Senioren schätzen Komfort) liegt am hinteren Rand der Gemeinde. Ob für Langlauf oder Skitouren – es kann direkt vom Hotel aus gegangen werden. Langlauf durch die Wälder im Talschluss, wird etwas besonderes sein. Mit dem Postauto können bei weniger gutem Wetter Ausflüge zu schönen Ortschaften wie zum Beispiel Gstaad oder Saanen mit seinen Chalets gemacht werden. Auch steht ein Verbund eines grossen und interessanten Skigebiets zur Auswahl. Selbstverständlich werden Interessierte im Laufe des Herbstes weitere Einzelheiten erfahren. Diese frühzeitige Beschreibung der Skitourenwoche mache ich, weil einige Teilnehmer jedes Jahr schon früh die Terminplanung für das folgende Jahr machen. Termin: So. 27. Februar bis Sa. 5. März 2011. Es würde uns Senioren freuen, wenn auch aus der aktiven Generation, ob Männlein oder Weiblein, unsere immer gemütlichen Tourenwochen begleiten würden.

Walter Bohl

Randesaloot zum Zweiten:

PeakFinder-App für iPhones

Neu ist der SAC Partner der Applikation PeakFinder für iPhones und iPod Touch. Mit dem PeakFinder können Sie über GPS das Panorama Ihrer aktuellen Position berechnen lassen. Es wird ein 360°-Panorama mit dem Namen aller prominenten Berge angezeigt. Gesamthaft sind mehr als 20'000 Bergnamen im Alpenraum erfasst.

Mehr Infos und Downloadmöglichkeit auf www.peakfinder.ch

Das aktuelle Titelbild



NO-Wand des Brunegghorns

Das Titelbild zeigt die NO-Wand des Brunegghorns (3838 m), aufgenommen vom Schöllijoch aus am 17.07.1991. Es wurde von den Teilnehmern der Tourenwoche 1991 auf dem Normalweg, d.h. über den NW-Grat, bestiegen. Ausgangspunkt ist die Turtmannhütte. Der Abstieg erfolgt entweder auf der gleichen Route oder ab dem Bruneggjoch über das Schöllijoch zur Topalihütte. Das Brunegghorn begrüsst jeden, der von der BVZ-Bahn bei St. Niklaus den ersten Berg mit «ewigem» Schnee rechts oben (in Fahrtrichtung) entdeckt. Als Aussichtsberg ist das Brunegghorn ganz hervorragend, denn es eröffnet sich einem das ganze Panorama der Walliser Alpen. Besonders eindrücklich ist die Nähe des Weisshorns, doch davon vielleicht mehr in einem späteren Heft.

Jo B.

Gratulationen und Mutationen

Den unten aufgeführten Mitgliedern gratulieren wir recht herzlich zum bevorstehenden «runden» Geburtstag...

85 Jahre

Doris Schöffeler-Müller	Bachtelstrasse 15	8200 Schaffhausen	01.11.1925
-------------------------	-------------------	-------------------	------------

80 Jahre

Theodor Angehrn	Rheinholdenstrasse 70	8200 Schaffhausen	20.10.1930
-----------------	-----------------------	-------------------	------------

Walter Stamm	Hoehenweg 24	8222 Beringen	29.10.1930
--------------	--------------	---------------	------------

Ferdi Mändli	Lochstrasse 93	8200 Schaffhausen	16.11.1930
--------------	----------------	-------------------	------------

75 Jahre

Margrit Erzberger	Buchenstrasse 10	8200 Schaffhausen	09.10.1935
-------------------	------------------	-------------------	------------

Erich Oechslin	Bergstrasse 16e	5644 Auw	24.11.1935
----------------	-----------------	----------	------------

70 Jahre

Wolfgang Caminada	Wagenhauserstrasse 30	8260 Stein am Rhein	26.10.1940
-------------------	-----------------------	---------------------	------------

Hanspeter Leu	Niederhofenweg	8223 Guntmadingen	16.11.1940
---------------	----------------	-------------------	------------

...und das hat sich betreffend Mitglieder bewegt:

Wir begrüssen folgende neu eingetretenen Mitglieder in der Sektion Randen:

Ruth Bernath, Schaffhausen	1958
----------------------------	------

Carmen Grill, Oerlingen	1969
-------------------------	------

Georg Freivogel, Lohn	1952
-----------------------	------

Andreas Liberato, Neunkirch	1964
-----------------------------	------

Joel Schipper, Oerlingen	2000
--------------------------	------

Sandro Schipper, Oerlingen	2004
----------------------------	------

Tim Schipper, Oerlingen	1974
-------------------------	------

Cornelia Stäheli, Diessenhofen	1974
--------------------------------	------

Eric Stamm, Gächlingen	1964
------------------------	------

Daniela Stamm-Hepp, Gächlingen	1970
--------------------------------	------

Austritte aus der Sektion:

Robin Aeschbacher, Lanzenneunforn	1992
-----------------------------------	------

Sibylle Bühler, Hamburg (D)	1976
-----------------------------	------

Severin Gerber, Rudolfingen	1988
-----------------------------	------

Annatina Müller, Pfy	1989
----------------------	------

Kurt Müller-Fasciati, Schaffhausen	1948
------------------------------------	------

Simon Riediker, Islikon	1987
-------------------------	------

Hugo Schmoekel, Swindon GB	1963
----------------------------	------

Harley Thomson, Eglisau	1970
-------------------------	------

Oliver Tschudi, Schaffhausen	1971
------------------------------	------

Julian Zangerl, Trüllikon	1993
---------------------------	------

Martinsmadhütte



Im Aufstieg zum Vorab, 7. Oktober 2007

Kletterführer

Letztes Jahr kam der neue Glarner Kletterführer, «GLclimbs» raus.

Der Führer von Ruedi Jenny und Felix Ortlieb ist mehrfarbig. Auf 270 Seiten, mit 200 Fotos und 120 grafischen Zeichnungen gibt er Informationen für über 900 Routen von einer bis zu zweiundzwanzig Seillängen. Im Führer sind die Klettergebiete östlich des Klausenpasses, beginnend mit dem Hinterglatten, Urnerboden, Kanton Glarus, Brügger, Weesen Galerie und bis Amden-Mattstock beschrieben. In den letzten zwei Jahren wurden 45 Klettergebiete neu aufgenommen und in diesem Führer zusammengefasst. Sämtliche Gebiete rund um die Martinsmad, Gletscherhorn-Grat, Grisch West, etc. sind darin ausführlich beschrieben. Hintergrundinformationen bei: <http://www.glclimbs.ch/>. Da findet man aktuelle Ergänzungen und Neuigkeiten, so über die Vorab Westwand, die Hansueli Rhyner zusammen mit Ueli Frei im Juni 2009 fertig saniert hat. Der Abstieg kann nach dem Weiteraufstieg zum Gipfel über die Martinsmadhütte erfolgen.

Alpinwandern

Dieses Jahr ist die 4. Auflage des Führers «Zentralschweiz–Glarus–Alpstein» erschienen; Autoren Remo Kundert / Marco Volken. Etappe 31 ist die Route Panixerpasshütte–Vorab–Martinsmadhütte (T5-, 7 Std.) und Etappe 32 die Route Martinsmadhütte–Trinser Furgga–Sardonahütte (T4, 6 Std.).

Bewartung der Martinsmadhütte

Ab September bis Saisonende (je nach Verhältnissen ca. Anfang Oktober) an den Wochenenden und wochentags nach Voranmeldung bei unserer Hüttenwartin Barbara Rhyner, Elm: 055 642 23 80, 079 342 41 60; Hüttentelefon: 055 642 12 12. Bis zum 24. Oktober 2010 fährt die Tschinglenbahn (Seilbahn Elm–Niderenalp):

Montag bis Freitag:

07.15 Uhr / 08.15 Uhr / 09.15 Uhr / 10.15 Uhr / 11.15 Uhr /
13.15 Uhr / 14.15 Uhr / 15.15 Uhr / 16.15 Uhr / 17.15 Uhr / 18.15 Uhr

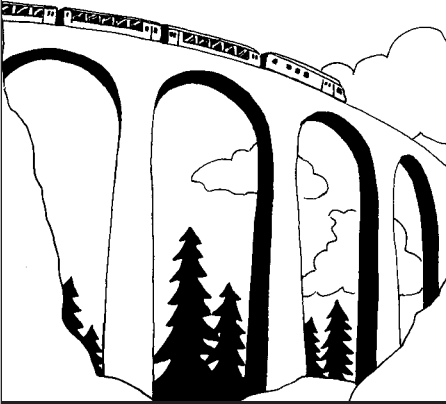
Samstag/Sonntag und allgemeine Feiertage:

07.15 Uhr / 08.15 Uhr / 09.15 Uhr / 10.15 Uhr / 11.15 Uhr / 12.15 Uhr /
13.15 Uhr / 14.15 Uhr / 15.15 Uhr / 16.15 Uhr / 17.15 Uhr / 18.15 Uhr

Gerne wird auch ausserhalb der offiziellen Fahrzeiten gefahren. Anmeldung unter Tel. +41 (0)79 886 13 03. Informationen unter: www.tschinglenbahn.ch und www.elm.ch

BücherFass

Georg Freivogel
Webergasse 13
8201 Schaffhausen
Telefon 052 624 52 33



Landeskarten SAC-Clubführer
Wanderkarten Reiseliteratur

Tourenberichte

Hochtour Piz Medel 21./22. August

Text: David Lerch; Fotos: Marcel Gfeller / Beat Müller



«Soll ich mich wirklich anmelden für diese Tour? Reizvoll wäre das ja schon, noch einmal auf eine Hochtour zu gehen diesen Sommer. Aber ich bin ja noch nicht lange Mitglied im SAC Randen und kenne doch niemanden. Und da ich in der Regel am Sonntag arbeite, werde ich auch nicht oft mitgehen können. Soll ich da wirklich einsteigen?» So sinniere ich vor mich hin und greife schliesslich doch zum Telefon und melde mich beim Tourenleiter an. Wenn ich

schon einmal die Gelegenheit habe, will ich sie packen. Die Anmeldung hat sich gelohnt, und wie sich auf der Tour zeigte, war ich nicht der einzige, der sich einen kleinen «Schupf» geben musste am Anfang. Mindestens einer der andern fünf Teilnehmer war ebenfalls das erste Mal auf einer Sektionstour dabei. Am Samstagmorgen um viertel nach acht Uhr trafen wir uns beim Bahnhof Rafz, beluden die beiden Autos und fuhren los, via Chur Richtung Bündner Oberland. War der Himmel erst noch mit ein wenig Dunst überzogen, klarte es unterwegs immer mehr auf. Mit zunehmender Sichtweite rückten immer mehr Berge ins Blickfeld. Bei der Raststätte Glarnerland machten wir einen kurzen Boxenstopp für alle, die noch schnell ihr Frühstück nachholen oder etwas Proviant für die Tour besorgen mussten. Dann ging es zügig weiter; das Bündner Oberland ist ja bekanntlich ziemlich lang, und unser Tourenleiter wollte zeitig in der Hütte sein. Als wir bei der Brücke Pardatsch hinter Curaglia ausstiegen, stand die Sonne schon hoch am Himmel und es war entsprechend warm. Wir beschlossen, einige unserer feinen Sachen lieber im Magen als im Rucksack auf die Hütte zu tragen und hielten Mahlzeit. Solchermassen gestärkt und erleichtert stiegen wir auf einem sehr angenehmen Wanderweg vorbei an allerlei Büschen, Bäumen, Blumen und Steinen hinauf zur Alp Sura (mit vielen «unechten» und einer Handvoll «richtigen» Kühen) und etwas steiler zur Camona da Medel. Der Empfang war traumhaft: Auf den letzten Schritten vor den Hütten standen Hunderte von dunkelvioioletten Glockenblumen Spalier, und auf dem Sitzplatz servierte uns die Hüttenwartin einen süssen, kühlen Tee als Willkommenstrunk. Während wir uns gemütlich einrichteten und den freien Nachmittag genossen, war unser Tourenleiter etwas unterhalb der Hütte vom Weg abgebogen und mit Schuss direkt zum Gletscher da Medel aufgebrochen, um den Einstieg zur Tour am nächsten Tag zu besehen. So hatte er am Abend dann handfeste Argumente, um den Hüttenwart davon zu überzeugen, das Morgenessen etwas früher zu

WWW.RENT-A-WEB.CH

Webdesign

- Gestaltung Ihres Internetauftritts
- interaktive Homepages mit Datenbankanbindung

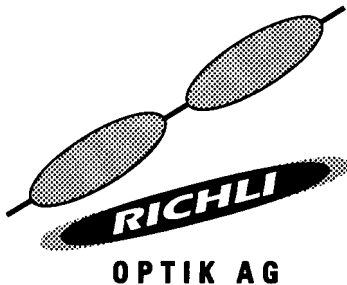
Hosting

- Webserver zur Speicherung Ihrer Internetseiten
- Mailserver für die Abwicklung Ihres Emailverkehrs

GARP-Software ■ Urs Waldspühl ■ Rheinhof 4 ■ 8200 Schaffhausen ■ <http://www.garp.ch> ■ info@garp.ch



echte Bergfrische



Schöne und erlebnisreiche
Touren in den Alpen wünschen
Ihnen

Walter Richli und sein Team.

Vordergasse 60

Tel. und Fax 052 625 53 55



servieren als erst um sechs. Zum Znacht gab es eine würzige Suppe vorweg, eine rassige Polenta mit Ragout und frischem Salat zum Hauptgang und eine Art Lebkuchen zum Dessert. Anschliessend berichtete uns der Tourenleiter kurz, was uns am nächsten Tag erwarten würde, teilte die beiden Seilschaften ein und gab uns Instruktionen zum Packen. Wir bereiteten uns gut vor auf einen raschen Aufbruch am Morgen, sortierten schon am

Abend alles aus, was auf der Hütte deponiert werden konnte, füllten unsern Tee ab, packten die Rucksäcke, sogen noch ein paar Augenblicke lang die herrliche Abendstimmung auf und gingen nicht zu spät liegen. So waren wir am andern Morgen um viertel nach fünf Uhr rasch wach, und während andere Gäste noch halb verschlafen durch die Hütte stolperten, befanden wir uns um viertel vor sechs bereits auf dem Weg zum Gipfel. Es war der ideale Zeitpunkt zum Aufbruch; wir konnten von Anfang an ohne Stirnlampen gehen. Zuerst ging es ein paar Schritte hinab, über ein schmales Weglein zu einer steilen Felspassage mit Ketten, dann immer weiter über Schutt, kleine Blöcke und kleine, harte Schneefelder hinauf zum Gletscher. Nun seilten wir an, und damit wirklich nichts passieren konnte, brachte unser Tourenleiter am ersten Hang gleich auch noch ein 60-m-Fixeil an. Der Firn war nämlich steinhart, und der Hang immerhin 40 Grad steil. Dafür war die zweite Hälfte der Tour umso sanfter. Wir merkten kaum, dass wir beim Gang über den Gletscher weiter an Höhe gewannen, sondern genossen den Aufgang der Sonne, die herrliche Berglandschaft und die wunderbare Aussicht, die sich auf dem Gipfel zu einem prächtigen Rundblick weitete: Im Westen die Walliser Alpen mit Monte Rosa, Weissmies, Mischabel, Zinalrothorn, Dent Blanche, Weisshorn; im Nordwesten die Berner Alpen mit Bietschhorn, Aletschhorn, Finsteraarhorn, Fiescherhörner, Mönch und Lauteraarhorn; im Norden die Urner und Glarner Alpen; im Osten unzählige Bündner Gipfel vom Bündner Vorab über die Bernina bis zum Rheinwaldhorn... Nach einer ausgiebigen Rast hiess es leider nur zu bald schon wieder absteigen, über den kurzen Gipfelgrat zum Gletscher, den steilen Firnhang dem Fixeil nach hinunter ins Blockgelände, möglichst ohne lose Steine in Fahrt zu bringen hinab zu den Ketten und dem schmalen Weglein entlang zurück in die Hütte. Wir erreichten sie gerade rechtzeitig zum Mittagessen. Rundum zufrieden und beschwingt von den vielen schönen Eindrücken stiegen wir ab ins Tal und fuhren heim, die einen über den Oberalppass und durch die Innerschweiz, die andern durchs Oberland. Ich bedanke mich herzlich beim Tourenleiter, Jon Hostettler, für die freundliche und umsichtige Führung, und bei den «alten SAC-Hasen» für die angenehme Kameradschaft.





Volksapotheke Schaffhausen,
vier Apotheken und ein Orthopädiegeschäft

«Gesundheit für Generationen»



+G F+

www.georgfischer.com

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



GVS SCHACHENMANN
Weinkellerei Schaffhausen

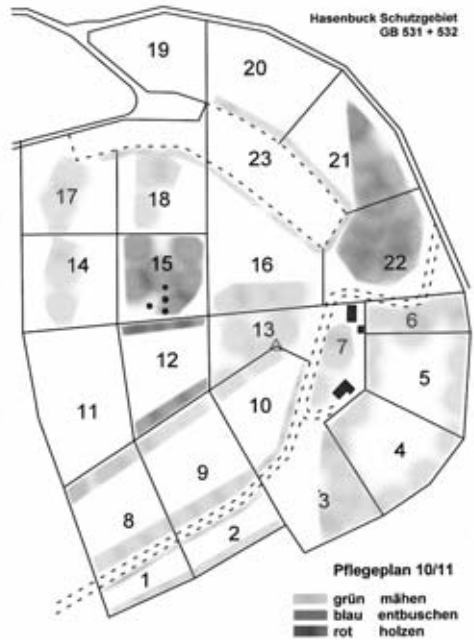
Den Goldsiegel und weitere Topweine gibts bei www.gvs-weine.ch und im GVS-Getränkehandel

Randen Natur

Pflegeplan Naturschutzgebiet Hasenbuck 2010/11

Der SAC Randen hat mit dem Kanton für die Schutzgebiete in der Gemeinde Merishausen für die Grundstücke GB Nr. 531/532 Dienstbarkeitsverträge abgeschlossen. In diesen Verträgen sind die Ziele und gegenseitigen Verpflichtungen beschrieben. Das Schutzziel: «Künstliche Erhaltung und Förderung der lichten Föhrenbestockung und der licht- und wärmeliebenden Pflanzen und Tieren, insbesondere Orchideen und Schmetterlingen.» Bedingt von uns, SAC Randen, folgende Pflegemassnahmen: «Periodisches Mähen und Zurückschneiden der Sträucher. Erhaltung der Föhrenbestockung mit lockerem Kronenschluss durch gezielte, schwache, waldbauliche Eingriffe. Herausnehmen von Fichten, Buchen und Lerchen.» Wir erstellen im Frühjahr einen Pflegeplan für die nächste Pflegeperiode im Herbst/Winter und besprechen diesen mit dem Naturschutzamt

und der Forstverwaltung an Ort auf dem Hasenbuck. Mai/Juni ist dafür der günstigste Zeitpunkt, die Blumen, besonders die Orchideen, blühen. Von den über 20 Arten, die auf dem Hasenbuck vorkommen, blühen zu diesem Zeitpunkt fast die Hälfte. Durch Beobachten und Vergleichen können wir das Ergebnis der früheren Eingriffe beurteilen und im neuen Pflegeplan anpassen. Der Wald verändert sich durch sein Wachstum ständig. Durch gezielte Eingriffe versuchen wir, das Verhältnis von Licht und Schatten zu erhalten oder zu verbessern. Schnell wachsende Bäume wie Fichten, Buchen, Eschen, Ahorn und unerwünschte Sträucher werden entfernt. Die seltenen Bäume wie Speierlinge, Elsbeere, Kirschen, Wildäpfel, Wildbirnen usw., werden freigestellt, Naturverjüngungen gefördert und gepflegt, besonders für Bäume und Sträucher die für die Eiablage und als Nahrung für die Schmetterlinge wichtig sind. Abgestorbene Bäume werden, wenn möglich, als Totholz stehen gelassen oder als Holzhaufen deponiert. Die Waldränder sind ein wichtiger Teil vom Wald, bevorzugt von lichtliebenden Bäumen und Sträuchern. Diese sind wichtige Lebensräume für Vögel, Reptilien, Schmetterlinge und viele andere Insekten. Durch diese Pflege von unserem Schutzgebiet erhalten wir eine grosse Biodiversität. Mit Führungen und Beiträgen im Randenheft versuchen wir, auf die Vielfalt auf dem Hasenbuck aufmerksam zu machen.



Seilwerker.ch

Rolf Krämer

Höhenarbeiten Kaminbau
Tel. 052 625 71 62



für **Sommer- & Wintersport** ins kompetente Fachgeschäft

Ski Snowboard Langlauf
Inline Skike Wandern Laufsport
Freizeit-Bekleidung Nordic Walking

einzigartiges Schuhfitting

Wir passen Ihnen Ihre Schuhe so an,
dass Bewegungsabläufe und Kraftübertragung
optimiert werden.

grosses Miet- & Test-Sortiment

Ski, Snowboard, Langlauf, Inline

Vereins-Ausrüstungen




8507 Hörhausen Tel. 052 762 73 73 Fax 052 762 73 70
an der Hauptstrasse Frauenfeld - Steckborn
Internet: www.skigubler.ch E-mail: skigubler@bluewin.ch

Wir erschliessen alle Randentäler.

Ab Merishausen, Barga, Hemmental
oder Beggingen wandern Sie in nur
1½ Stunden zur Hasenbuckhütte.



SCHAFFHAUSEN  BUS

Nr. 1 in der Region
für Wander- u. Trekkingschuhe

LOWA, MEINDL, MAMMUT,
RAICHLÉ usw.

Stehli Schuhe

Bad. Bahnhofstrasse 7 **Neuhausen**

Vorstellung

Katja Haucke, Administration der Inserate im Randenheft



Katja Haucke
Geboren am 8. Dezember 1976
Derzeitiger Wohnort: Schaffhausen

Im April 2006 habe ich mich auf das Abenteuer Schweiz eingelassen und bin, wie so viele Deutsche, der Arbeit wegen in die Schweiz gezogen und arbeite bei einem Hersteller für medizinische Geräte in der Patentabteilung. Seitdem lebe ich in Schaffhausen und fühle mich recht wohl hier am Rhein und Umgebung.

Aufgewachsen bin ich in der Nähe von Leipzig. Mit meinem Umzug nach München, im Jahr 2000, habe ich die alpine Bergwelt kennen und schätzen gelernt und mit Touren in den Münchner Hausbergen, im Karwendel, im Lechtal und in den Allgäuer Alpen Gefallen am Bergsteigen und Skifahren gefunden. Ansonsten jogge ich und fahre gern mit dem Velo. Neben all diesen Aktivitäten Nähe ich gern meine eigenen Kleider, mal mehr oder weniger erfolgreich.

Meine bislang höchsten erklommenen Gipfel sind die Parseierspitze (3036 m) in den Lechtaler Alpen und der Larmkogel (3022 m) in der Venediger Gruppe.

Das schönste Bergerlebnis – besser gesagt, es gab zwei schöne Erlebnisse, beide in den Allgäuer Alpen: Eins war die Entdeckung eines grossen Edelweissfeldes während einer Tour auf den Biberkopf (2599 m) und das andere die Beobachtung eines Steinadlerfluges während einer Tour vom Fusse der Trettachspitze zum Waltenberger Haus.

Zu meinen eindrücklichsten Touren zählt die Begehung eines Teil des Dolomiten-Höhenweg Nr. 1 im Juli 2010 – innerhalb von 6 Tagen vom Pragser Wildsee nach Cortina, u.a. über den Seekofel, Lagazuoi (2752 m), Falzarego-Pass, Cinque Torri. Die Dolomiten kannte ich bislang nur vom Skifahren, aber nach dieser Tour war und bin ich total begeistert von den Dolomiten im Sommer.

In der Sektion Randen bin ich seit 2008 Mitglied und unterstütze seit letztem Jahr das Redaktionsteam in der Inseratenadministration.

Unilever -
Mehr Lebensqualität



Unilever Schweiz GmbH
Bahnhofstrasse 19
CH-8240 Thayngen
www.unilever.ch

Ihr Glaser

- Isolier-Verglasungen ■ Profilit-Verglasungen
- Schallschutz- ■ Brandschutz- ■ Sicherheits-
Verglasungen
- Spiegel
- prompter Reparatur-Service

LANG GLAS GmbH

Glaseri ■ Glashandlung ■ Glasschleiferei
Repfergasse 10
8200 Schaffhausen
Telefon 052 / 625 56 25
Telefax 052 / 625 56 28

hoch
hinaus.

euromit

Das Fitness-, Sport- und Wellnesscenter.
Rheinweg 1 8200 Schaffhausen www.euromit.ch

BENZsport

Schützengraben 9 / 8200 Schaffhausen
Tel. 052 624 56 93 / Fax 052 625 15 36
E-Mail benzsport@schaffhausen.ch

Gewinnen Sie
das Siegerfell
der Patrouille
des Glaciers.



Machen Sie mit.
Mehr zum
Wettbewerb:
www.colltex.ch

© Photo Swiss Team, Gérard Berthoud

Jetzt Dusche umbauen:

«Damit Sie sich beim
Duschen wie unter
einem sprudelnden
Wasserfall fühlen.»

Hansjörg Müller Sanitär

www.muellersanitaer.ch

Neuhausen Telefon 052 672 35 56

bühner

schöner
wohnen

René Bühner AG • Möbel • Vorhänge • Bodenbeläge
Rheinfallstrasse 7 • CH - 8212 Neuhausen am Rheinfall
info@buehrer-wohnen.ch • www.buehrer-wohnen.ch
Telefon 052 672 16 30 • Fax 052 672 16 40

Wir vermieten, verwalten und verkaufen von der Höhle bis zum Wolkenkratzer fast alles, ausser SAC-Hütten.



Dr. Kurt Peyer AG
Treuhand und Verwaltung
Schlagbaumstrasse 6
8201 Schaffhausen
Tel. 052 625 30 28
Internet: www.peyer-immob.ch

AZB
8200 Schaffhausen

Adressberichtigung
melden

RICHARD HITZ AG

Mechanische Werkstatt • Maschinenbau

In Gruben 12, 8200 Schaffhausen
Telefon 052/625 70 11, Telefax 052/625 70 26, Natel 079/672 35 11



Vertrauen verbindet

BS Bank Schaffhausen
Telefon 0844 840 850
www.bsb.clientis.ch

Spar- und Leihkasse Thayngen
Telefon 052 645 00 50
www.thayngen.clientis.ch

 **Clientis**
Ihre regionale Bank